

Referenten

Christina Grewe
Geschäftsführerin EIC Trier GmbH
www.eic-trier.de



Dauer der Veranstaltung

14:00 Uhr Beginn
15:00 Uhr Pause
ca. 16.00 Uhr Ende

Technische Voraussetzungen

Zur technischen Durchführung des Webinars greifen wir auf die in Deutschland entwickelte Software „edudip.com“ zurück, die DSGVO-konform ist.

Weitere Informationen zu edudip: <https://edudip.zendesk.com/hc/de/articles/360002725654-Technische-Voraussetzungen>

Im Nachgang zur Anmeldung erhalten Sie den Anmeldelink per E-Mail.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ansprechpartnerin: Christina Grewe
Tel.: 0651/97567-0
E-Mail: info@eic-trier.de



Veranstaltungsvorschau

www.eic-trier.de

Aktuelles & Neuerungen bei Mitarbeiterereinsätzen in Luxemburg

3 Februar 2021
155 EUR zzgl. MwSt

Umsatzsteuer für Experten

25. Februar 2021
245 EUR zzgl. MwSt.

Luxemburger Einkommensteuererklärung - Praktischer Leitfaden für Grenzpendler

3. März 2021
175 EUR zzgl. MwSt

Aktuelles & Neuerungen im Luxemburger Arbeitsrecht - 2019/2020

25. März 2021
175 EUR zzgl. MwSt.

Aktuelles & Neuerungen bei Mitarbeiterereinsätzen in Belgien und den Niederlanden

20. April 2021
165 EUR zzgl. MwSt

Abendkurs Arbeitsrecht in Luxemburg

22. April - 17. Juni 2021
525 EUR zzgl. MwSt.

EINLADUNG

Webinar

Aktuelles & Neuerungen bei Einsätzen in Österreich

ZKO3-Meldung, Dokumente, Ansprechpartner, verantwortlicher Beauftragter, Corona-bedingte Auflagen, Dienstleistungsanzeige, Sanktionen und Bußgelder, Kollektivverträge Arbeitszeit, Überstunden,...

Dienstag | 9. Februar 2020 | 14:00 - ca. 16:00 Uhr



Einladung

Beim Einsatz von Mitarbeitern in Österreich müssen sich deutsche Entsendeunternehmen an die groben arbeitsrechtlichen Schutzvorschriften sowie an die als allgemeinverbindlich erklärten tarifvertraglichen Vorgaben in Österreich halten. Mit der Umsetzung der RL 2014/67 EU sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, die Einhaltung der anwendbaren arbeitsrechtlichen Vorgaben durch die Entsendeunternehmen zu überprüfen. Die Entsendeaufgaben wurden seit einigen Jahren in allen EU-Ländern und so auch in Österreich verschärft. Mit der Umsetzung der RL 2018/ 957 EU wurde der Katalog der anwendbaren arbeitsrechtlichen Schutzvorschriften im Sommer 2019 bereits in mehr als der Hälfte der EU-Länder erweitert.

Im Vorfeld eines Einsatzes in Österreich müssen entsandte Mitarbeiter im österreichischen Entsendeportale über das ZKO3-Formular gemeldet werden. Nur wenige Tätigkeiten sind von den Entsendeaufgaben befreit. Änderungen bei den Einsatzdaten müssen unverzüglich über das ZKO3AE-M-Formular gemeldet werden. Zudem zählt zu den Entsendeaufgaben die Benennung eines Ansprechpartners als Kontaktperson für die örtlichen Kontrollbehörden sowie die Bereithaltung diverser Dokumente und Lohnunterlagen vor Ort. In reglementierten Gewerben hat darüber hinaus eine Dienstleistungsanzeige zu erfolgen. Hinzu kommen weitere Auflagen aufgrund der Corona-Pandemie. Bei Regelverstößen gegen die Entsendeaufgaben sowie die in Österreich geltenden Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen drohen Bußgelder bis zu 50.000 EUR sowie auch ein Entsendeverbot für von den Regelverstößen betroffene Mitarbeiter.

Das Webinar verschafft einen aktuellen und praxisnahen Überblick über die österreichischen Entsendeaufgaben, die Corona-bedingten Vorgaben und die anwendbaren arbeitsrechtlichen Bestimmungen, die bei Einsätzen in der Alpenrepublik zu beachten sind.

Programm

Einführung Mitarbeiterentsendung in der EU

Dienstleistungsanzeige für reglementierte Gewerbe

- ◇ Meldepflichtige Gewerbe
- ◇ Meldeverfahren beim Bundesministerium Digitalisierung und Wirtschaftsstandort

Entsendeaufgaben

- ◇ Meldepflichtige Tätigkeiten & Befreiungen
- ◇ Registrierung zur Online-Entsendemitteilung bei der Zentralen Koordinierungsstelle des Bundesministeriums für Finanzen für die Kontrolle illegaler Beschäftigung
- ◇ Angaben der ZKO3-Meldung im Überblick
- ◇ Dokumente, die beim Einsatz vor Ort mitzuführen bzw. in Österreich vorzuhalten sind
- ◇ Anforderungen an den Ansprechpartner in Österreich
- ◇ Bestellung eines verantwortlichen Beauftragten (optional)
- ◇ Anpassung einer bereits abgegebenen Entsendemitteilung (ZKO3AE-M)
- ◇ Dokumente, die beim Einsatz von Subunternehmern angefordert werden sollten

Corona-bedingte Auflagen bei Einsätzen in Österreich

Bußgelder & Sanktionen

- ◇ Bußgelder und andere Sanktionen
- ◇ Umgang mit Kontrollen

Einzuhaltende Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in Österreich

- ◇ Zugang zu den österreichischen Kollektivverträgen mit Normwirkung u. a. in Bezug auf die Entlohnung von entsandten Mitarbeitern
- ◇ Höchstarbeitszeiten und Mindestruhezeiten
- ◇ Kompensation von Überstunden

Anmeldung

Aktuelles & Neuerungen bei Einsätzen in Österreich

9. Februar 2021 - IHK Trier
10:00 - ca.12:15 Uhr

Firma:

Branche:

Teilnehmer:

Weitere Teilnehmer:

Anschrift:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **4. Februar 2021** an die EIC Trier GmbH. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **155 €** zzgl. MwSt., zahlbar nach Erhalt der Rech-

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per Email informiert werden.

Der/die Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine/ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung mittels EDV gespeichert werden.

Abmeldungen müssen spätestens bis zum **4. Februar 2021** schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ort, Datum

Unterschrift

Per Fax an **0651/97567-33** oder
Per E-Mail an info@eic-trier.de

EIC Trier IHK/HWK-Europa- und Innovationscentre GmbH
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier